

**RS OGH 1937/3/19 3Ob217/37,  
4Ob17/97x, 4Ob159/99g, 4Ob111/08i,  
4Ob49/10z, 4Ob171/10s**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 19.03.1937

## Norm

UrhG §21

### Rechtssatz

Der Werknutzungsberechtigte begeht keinen Eingriff in das Urheberrecht, auch wenn er gegen den Willen des Urhebers Änderungen (Kürzungen) am Werke vornimmt, soweit er sich auf im redlichen Verkehr geltende Gewohnheiten berufen kann.

### Entscheidungstexte

- 3 Ob 217/37  
Entscheidungstext OGH 19.03.1937 3 Ob 217/37  
Veröff: SZ 19/102
- 4 Ob 17/97x  
Entscheidungstext OGH 11.02.1997 4 Ob 17/97x  
Auch
- 4 Ob 159/99g  
Entscheidungstext OGH 22.06.1999 4 Ob 159/99g  
Auch
- 4 Ob 111/08i  
Entscheidungstext OGH 26.08.2008 4 Ob 111/08i  
Auch
- 4 Ob 49/10z  
Entscheidungstext OGH 11.05.2010 4 Ob 49/10z  
Vgl auch
- 4 Ob 171/10s  
Entscheidungstext OGH 15.12.2010 4 Ob 171/10s  
Vgl; Beisatz: Hier: Textliche Änderungen der Bundeshymne zum Zweck der Gleichbehandlung der Geschlechter.  
(T1)

### European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1937:RS0077649

### Im RIS seit

15.06.1997

### Zuletzt aktualisiert am

04.02.2011

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)